

## KAREN BÄHR, M.A.

---

Kontakt: karen.baehr@uni-erfurt.de

### AKTUELLES FORSCHUNGSPROJEKT

Dissertation: „Zusammenbruch und Neuanfang. Heimkehr in Deutschland und Österreich 1918-1938“  
Betreuerin: Prof. Dr. Christiane Kuller, Universität Erfurt

### BERUFLICHER WERDEGANG

Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung  
**Sachbearbeiterin für Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit** seit 08/2019

Lehrstuhl für Neuere und Zeitgeschichte und Geschichtsdidaktik, Universität Erfurt  
**Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Promovendin** 2016 – 2019  
Arbeitstitel: „Zusammenbruch und Neuanfang - Heimkehr in Deutschland und Österreich 1918-1938“

Forschungs- und Archivaufenthalt in Österreich mit einem **Ernst-Mach-Stipendium** 03 – 08/2018

Gedenkstätte Bergen-Belsen  
**Wissenschaftliche Volontärin** 2014 –2016

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin  
**studentische Hilfskraft** 2011 – 2014  
für Prof. Dr. Ute Frevert (Geschichte der Gefühle)

International School for Holocaust Studies, Yad Vashem, Jerusalem, Israel  
**Praktikantin** 09 – 10/2013

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste  
**Freiwillige** 2010 – 2011  
Arbeit im Seniorenheim Anita Miller Cohen und am Stephen Roth Institut für die Erforschung des zeitgenössischen Antisemitismus und Rassismus, Tel Aviv

Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb), Berlin und Potsdam  
**Studentische Mitarbeit im Besucherservice** 2008 – 2014  
**studentische Mitarbeit in der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** 2007 – 2008

### BILDUNGSWEG

Freie Universität Berlin  
**M.A. Public History (1,2)** 2011 – 2014  
Masterarbeit: „Verspätete Opfer des Krieges“? Gesellschaftliche Auseinandersetzungen um Kriegsende, Revolution und Rückkehr der Soldaten in der Weimarer Republik

Humboldt Universität zu Berlin und Uppsala Universität, Schweden  
**B.A. Geschichte und Deutsch (1,2)** 2007 – 2010

## PUBLIKATIONEN

Heinz Galinsky, in: Jens-Christian Wagner (Hg.): Menschen in Bergen-Belsen. Göttingen 2018, S. 103-113.

Heimkehr und Revolution. Jüdische Soldaten nach dem Ersten Weltkrieg. In: Verwischte Grenzen. Jüdische Identitäten in Zentraleuropa nach 1918 [Juden in Mitteleuropa], St. Pölten 2018, S. 18-25.

On a day like this or is „Who failed?“ the right question to ask?, in: Lisbeth Matzer, Markus Wurzer (Eds): ISHA Autumn Seminar: Failure & Beyond. Telling History – Shaping Memory“, Graz 2016, S. 29-30.

“I have not failed. I have just found 10.000 ways that won’t work. Theory of Failure (Advanced Level), in: Lisbeth Matzer, Markus Wurzer (Eds): ISHA Autumn Seminar: Failure & Beyond. Telling History – Shaping Memory“, Graz 2016, S. 39-41.

„Der Krieg ist vorbei. Heimkehr – Trauma – Weiterleben“, in: Militärgeschichtliche Zeitschrift 1/2016, S. 151-156 und in: H-Soz-Kult, 12.08.2015, <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-6124>.

Regine Heubaum und Jens-Christian Wagner (Hg.): Zwischen Harz und Heide: Todesmärsche und Räumungstransporte im April 1945. Begleitband zur Wanderausstellung, Texte von Karen Bähr u.a., Göttingen 2015.

20. Juli 1954 – Verfassungsschutzpräsident Otto John taucht in der DDR auf. In: Militärgeschichte. Zeitschrift für historische Bildung 2/2014, S. 29.

Online-Lehreinheit „Workshop: Gerechte unter den Völkern“ für die International School for Holocaust Studies Yad Vashem 2014 (Mitarbeit), Online unter: [http://www.yadvashem.org/yv/de/education/lesson\\_plans/righteous.asp](http://www.yadvashem.org/yv/de/education/lesson_plans/righteous.asp)

50 Beiträge im Online-Lexikon Politische Bildung der Brandenburgischen Landeszentrale für Politische Bildung Potsdam zu Schlagwörtern im Bereich Rechtsextremismus, Online unter: <http://www.politische-bildung-brandenburg.de/schwerpunkte/demokratie-und-extremismus/die-extreme-rechte/kompakt-erkl%C3%A4rt-z>

Martin Lücke und Dieter Pougin (Hg.): Zerschlagung der Gewerkschaften 1933. Zerstörte Vielfalt. Gewerkschaftshistorischer Stadtführer durch Berlin. Texte von Karen Bähr u.a., Berlin 2013. Mobile Website online unter: <http://www.zerschlagung-gewerkschaften1933.de/>

„Zygmunt Bauman’s Concept of Social Engineering Reconsidered. The Early Swedish Welfare State and its Sterilisation Programme“. In: Carnival Vol. 12 (2010) S. 104-109.

## VORTRÄGE:

„Der Weg zurück. Deutsche und österreichische Heimkehrer am Ende des Ersten Weltkriegs.“ Forschungskolloquium zur Neueren Geschichte der Freien Universität 30. Oktober 2018.

“Fighting together, losing alone? Homecomer Narratives in Germany and Austria in the Interwar Period.”

International Workshop "Vanquished or Victorious? European Veterans of World War I in Comparative Perspective, 1918–1938" Prag, 19.–20. September 2018.

„Und daß ich lebend zurückkam, finde ich völlig unbegreiflich“. Heimkehrererzählungen von und über jüdische Soldaten nach dem Ersten Weltkrieg“ Sommerakademie des Instituts für jüdische Geschichte St. Poelten 3.-6. Juli 2018.

„Grenzüberschreitende Heimkehrerzählungen. Selbstzeugnisse und Literatur in Deutschland und Österreich nach dem Ersten Weltkrieg“.

Österreichischer Zeitgeschichtetag, Wien 5.-7. April 2018

"To return or to come home? World War I veterans in Germany and Austria, 1918-1938"

Projektpräsentation (englisch) auf dem FWF-GAČR WWI Veterans Workshop (Wien 2.-4. Oktober 2017)

"Zusammenbruch und Neuanfang – Heimkehr in Deutschland und Österreich 1918-1938"

Projektpräsentation Colloquium Neuere und Zeitgeschichte (Erfurt 14. Dezember 2016)

Gemeinschaftsvortrag „Der Erste Weltkrieg – Orte des Übergangs“ auf der Konferenz „Unlocking Sources - The First World War online & Europeana“ in Berlin 2014.